Jahresbericht und Rechnung 2022













Organe		1
Jahresber	icht des Präsidenten	2
Jahresber	icht der Heimleitung	6
Spenden		9
Bilanz Ak	ctiven / Passiven	10
Erfolgsred	chnung	12
Budget 20	023	14
Bericht R	evisionsstelle	16
Protokoll	GV 2022	21
Impressum		
Herausgeber:	Alterswohnheim Neukirch-Egnach	
Fotos:	Margrith Hengartner / Doris Hollenstein / Thomas Bühler	
Druck und Gestaltung:	Mogensen AG, Arbon	
Auflage:	350 Ex.	

Petra Schlappritzi

Bau-Kommisson

Thomas Ruhstaller

Thomas Bühler

Richard Jussel

Rolf Müller Thomas Bühler

Vorstand	Funktion
Prof. Dr. med	Präsident
Thomas Ruhstaller	Genossenschaft
Rolf Müller	Vize-Präsident
Silvia Gschwend	Aktuarin
Priska Lang	
Susanne Summermatter	
Dr.med. Reto Kälin	
Richard Jussel	
Finanz-Kommission	Funktion
Thomas Ruhstaller	Präsident Genossenschaft
Rolf Müller	Vize-Präsident
Priska Lang	

Funktion

Präsident

		G
		TI
		Ka
		Si
		D
		Pe
		Μ



Dr. med. Reto Kälin Bahnhofstrasse 62 9315 Neukirch-Egnach 071 477 27 27

Heimarzt

Eintritt Kontrollstelle

Schützengasse 12

9001 St. Gallen

2018

2012

PROVIDA Wirtschaftsprüfung AG

Geschäftsleitung Funktion homas Bühler Institutionsleitung / Geschäftsführung arin Thür Pflegedienstleitung & Stv. Institutionsleitung Leitung Verpflegung imone Siegmann Leitung Aktivierung Ooris Hollenstein

etra Schlappritzi Leitung Finanzen und Administration

Leitung Ökonomie 1ike Hengartner



Präsident der Genossenschaft Alterswohnheim Neukirch-Egnach

Sehr geehrte Genossenschafterinnen Sehr geehrte Genossenschafter Liebe Freunde des Alterswohnheims Neukirch-Egnach

Wie schon im letzten Jahresbericht erwähnt, konsolidierte sich der operationelle Betrieb des Alterswohnheims nach der Pandemie und dem Heimleiterwechsel weiter. Unsere zur Verfügung stehenden Plätze konnten alle wieder gefüllt werden. Wir haben nun neu eine "akute Warteliste", diese hilft, dass die Betten schnell wieder gefüllt werden können, was für die finanzielle Gesundheit des Alterswohnheimes essenziell ist. Dementsprechend fiel auch der Jahresabschluss 2022 sehr zufriedenstellend aus.

Das neue Führungsteam unter der Institutionsleitung von Thomas Bühler hat sich ebenfalls gut etabliert, auftretende Probleme werden jeweils schnell erkannt, zusammen angegangen und gelöst. Verschiedene interne Projekte wurden aufgegleist und umgesetzt, z.B. die digitale Zeiterfassung des Personals, was zu deutlichen Zeiteinsparungen bei Personal und vor allem der Verwaltung führt, ein Preisaufschlag beim Mahlzeiten- Dienst war nach vielen Jahren erforderlich, die Prozesse im Bereich der Hauswirtschaft wurden durch Mike Hengartner zusammen mit Thomas Bühler neu aufgesetzt, die neue Hardware-Lösung konnte geleast werden um Kosten zu sparen, und vieles mehr. Ab Sommer 2023 bietet das AWH erstmals eine Ausbildung zur Pflegefachfrau HF an.



Um die Bedingung, während der Ausbildung in zwei verschiedenen Bereichen tätig zu sein, zu erfüllen, ist das AWH dafür einen Kooperationsvertrag mit der Spital Thurgau AG eingegangen. Das erste Ausbildungsjahr wird im Spital, die anderen 2 Jahre im AWH absolviert werden.

Für die Bewohner fanden wieder viele Aktivitäten statt, auf diese geht der Institutionsleiter im Speziellen in seinem Jahresbericht ein.

Der Vorstand wurde in diesem Jahr am meisten durch das Projekt «Betreutes Wohnen» auf Trab gehalten. Wie schon mehrfach erwähnt, sollte das über 40-jährige Haus bald renoviert werden und gleichzeitig sollte dabei auch ein gewisser Mehrwert für die (zukünftigen) Bewohner geschaf-

fen werden, um auch für die nächsten 10-15 Jahre attraktiv zu bleiben. Diese Finanzierung können wir nicht selbstständig aus dem aktuellen Betrieb stemmen. Deshalb haben wir uns vor gut 3 Jahren entschieden auf das Projekt «Betreutes Wohnen» zu setzen. Diese neue Wohnform mit eigener Wohnung, aber gleichzeitig der Möglichkeit verschiedene Dienstleistungen des Alterswohnheims zu nutzen ist für viele ältere Leute sehr attraktiv und wird an verschiedenen Orten in örtlicher Nähe zu einem Pflegeheim schon angeboten. Auch für unsere Gemeinde wäre so ein Angebot eine Bereicherung und für unser Alterswohnheim eine zusätzliche Einnahmequelle bei verhältnismässig tiefen Kosten. In den letzten 2-3 Jahren haben wir dafür enorm hohe Anstrengungen unternommen, ein fast fertiges Projekt mit 30-40 Wohnungen erstellt, Landbesitzer im Umfeld





des Heimes für das Projekt gewinnen können, eine notwendige Umzonung via Gemeinde beim Kanton vorabgeklärt, daraufhin gemäss den Vorgaben des Kantons das Projekt wieder angepasst. Im Oktober 2022 wäre dann die Mitwirkungsveranstaltung im Dorf inklusive öffentlicher Information geplant gewesen. Der bis dahin vorgesehene Investor für das Projekt Betreutes Wohnen, eine Pensionskasse aus der Region, hat sich dann aber sehr kurzfristig und für uns überraschend vom Projekt zurückgezogen (nach langen gemeinsamen Vorarbeiten). Auf der einen Seite besteht nun ein fast fertiges Vorprojekt, auf der anderen Seite fehlt uns der Investor. Nach wie vor sind wir aber davon überzeugt, dass dies ein sehr gutes und auch für einen Investor nachhaltiges und attraktives Projekt darstellt. Seither haben Weiter danke ich den sehr vielen freiwilligen Helferinnen

verschiedene mögliche Investoren direkt kontaktieren. Dieses grosse Projekt belastet eine Milizbehörde wie unseren Vorstand enorm, nur mit sehr hohen Anstrengungen konnten wir das Projekt überhaupt soweit vorantreiben. Wir hoffen weiterhin auf eine baldige Lösung und Sicherung der Finanzierung, damit wir auch die Sanierung bald angehen

Ich möchte an dieser Stelle allen Mitarbeitenden des AWH ganz herzlich danken für ihren immensen Einsatz für unsere Bewohner im 2022, insbesondere auch der Führungsriege um Thomas Bühler!

wir nun eine Investoren-Broschüre erstellt und werden und Helfern, insbesondere dem gemeinnützigen Frauen-

verein, ohne den viele Zusatzaktivitäten für die Bewohner und auch der Mahlzeitendienst nicht möglich wäre.

Mein grosser Dank gilt auch den Mitgliedern des Vorstandes, insbesondere dem Leiter der Baukommission Richi Jussel, mit denen das Projekt «Betreutes Wohnen» trotz Rückschlägen weiter vorangetrieben werden kann. Mit dem Abschied von Priska Lang aus dem Gemeinderat, verlässt sie auch unseren Vorstand, wo sie 12 Jahre als Vertreterin der Gemeinde Einsitz hatte und ihr grosses Fachwissen immer zu Gunsten der Bewohner eingebracht hat, dafür herzlichen Dank von meiner Seite!

Thomas Ruhstaller Präsident Genossenschaft Alterswohnheim Neukirch-Egnach

Neukirch-Egnach, 3. April 2023







Institutionsleitung

Geschätzte Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige Geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter Geschätzte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Jahresbericht AWH 2022 - Institutionsleitung

Bleiben Sie mit uns in Bewegung

Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil eines gesunden Lebensstils und das gilt auch im höheren Alter. Tatsächlich hat Bewegung in jedem Alter einen positiven Einfluss auf den Körper und kann dazu beitragen, dass gerade auch ältere Menschen länger fit und aktiv bleiben.

Durch regelmässige körperliche Aktivität kann die Muskelkraft und Ausdauer gesteigert werden. Das wiederum trägt dazu bei, dass ältere Menschen länger unabhängig bleiben und im Alltag besser zurechtkommen. Auch die Knochenund Gelenkgesundheit kann durch Bewegung verbessert werden, was das Risiko von Stürzen und Knochenbrüchen reduziert.

Neben den körperlichen Vorteilen hat Bewegung auch positive Auswirkungen auf die geistige Gesundheit. Es kann das Selbstbewusstsein und das Gefühl der Selbstwirksamkeit



erhöhen, was wiederum dazu beiträgt, sich besser zu fühlen und emotional stabiler zu sein. Studien haben gezeigt, dass Bewegung auch dazu beitragen kann, das Risiko von Demenz und anderen kognitiven Beeinträchtigungen zu reduzieren. Es ist nie zu spät, mit Bewegung anzufangen und man muss nicht unbedingt anstrengende Übungen machen, um von den positiven Auswirkungen zu profitieren. Darum bieten wir in unserer Aktivierung einfache Aktivitäten an und gehen dabei individuell auf die vorhandene Leistungsfähigkeit unserer Bewohnerschaft ein. Das Ziel dabei ist, die vorhandenen Ressourcen zu stärken und dadurch Sicherheit und Zuversicht im Alltag zu gewinnen.

Höhepunkte 2022

Wir haben im letzten Jahr so viele schöne Momente miteinander erlebt, dass es schwerfällt, alle aufzuzählen. Doch ich möchte einige besondere Höhepunkte hervorheben, die uns bestimmt in Erinnerung bleiben werden.

Zuallererst denke ich an unsere regelmässigen Lottoabende zurück. Es war immer ein grosses Vergnügen, die Zahlen zu ziehen und zu sehen, wer von uns am Ende gewinnt und mit welch raffinierten Wortspielen die Preise vorangekündet werden. Dabei ging es weniger um den Gewinn an sich, sondern vielmehr um den Moment, das Zusammensein und die Gemeinschaft, die wir dabei erleben durften.

Auf den Nachmittag mit Nicolas Senn und Christoph Sutter, mit ihrem Motto «Ghackets mit Wörtli», mussten wir wegen Corona lange warten. Doch dieses Jahr hat es endlich funktioniert. Ein eindrucksvoll gestalteter Nachmittag mit wundervollen Hackbrettklängen und spitzigen, witzigen und treffenden Wortspielen. Ein wirklich bereichernder Nachmittag in einer bisher nicht gesehenen Kombination.

Die Wirkung von Lachen und die Arbeit der ProClowns durften wir bereits zwei Mal erleben und geniessen, bis uns die Bauchmuskeln schmerzten. Die Spassmacher verbreiten Freude und Heiterkeit im ganzen Hause, lenken uns von alltäglichen Routinen und Sorgen ab. Dabei waren sie sehr respektvoll im Zusammenspiel mit unseren Bewohnenden und Mitarbeitenden.

Viele Nachmittage und Abende wurden uns immer wieder mit musikalischen Darbietungen versüsst. Gerne gesehene und willkommene Gäste sind der Jodlerclub, die Musikgesellschaft, der Gallus- und Männerchor, Fredi Ott, die Guggenmusik Romis Näbel Hörner und viele andere mehr.

Im August sind wir per Schiff von Romanshorn nach Langenargen gefahren. Die frische Luft und das Betreten von nicht-schweizerischem Boden, waren eine willkommene Abwechslung zu unserem Alltag im AWH. Unsere Bewohnerschaft, viele freiwillige und angestellte Mitarbeitende haben die Fahrt sehr genossen. Im September haben wir uns dann mit dem Rollstuhlcar auf den Weg nach Appenzell gemacht. Die Fahrt an den Fuss des Alpsteins, bei schönstem Wetter, war erlebnisreich und wurde mit einem Dessert und Kaffee auf der Terrasse mit Blick auf Appenzell abgerundet.

Insgesamt war das 2022 eine unvergessliche Reise, die uns allen viel Freude bereitet hat. Ich bin dankbar dafür, dass wir als Institution die Möglichkeit haben, solche Erlebnisse mit unserer Bewohnerschaft zu teilen und ich hoffe, dass wir in Zukunft weitere Erlebnisse und Ausflüge unternehmen werden. Einen ganz besonderen Dank möchte ich an alle richten, die so tatkräftig mithelfen, diese Anlässe in einem entspannten, erlebnisreichen und sicheren Rahmen zu ermöglichen.

Auslastung 2022

Nach dem schwierigen Jahr 2021 und der sich nur langsam steigenden Bettenauslastung, hat es das 2022 sehr wohlwollend mit uns gemeint. Ab März konnten wir über das ganze Jahr hinweg auf hohem Niveau eine sehr stabile Auslastung der Pflegetage erreichen. Mitgeholfen haben die stark erhöhte Bedarfsnachfrage und der Entscheid, die Ehepaarzimmer an einzelne nicht verheiratete Bewohner*innen (geschlechtlich getrennt) zu vergeben und dadurch den Leerstand zu reduzieren. Mittlerweile konnten wir 3 Ehepaarzimmer wieder mit Ehepaaren belegen und die nicht verheirateten Bewohner*innen wunschgemäss in Einzelzimmer verlegen. Für die gezeigte Flexibilität der Bewohnerschaft und den Pflege- und Hauswirtschaftsmitarbeitenden möchte ich mich herzlich bedanken. Es war eine neue, unbekannte Herausforderung, die ein Umdenken erforderte, die wir aber auch mit sehr viel positiven Erfahrungen bereichern konnten. Vielen Dank dafür.

Weiterentwicklung

Als Arbeitgeber und Dienstleister ist es wichtig, sich als Unternehmen weiter zu entwickeln und attraktiv zu sein. Gerade in unserer Branche ist es wichtig, beide Seiten gleichermassen zu berücksichtigen. Zwischen Kunden und Mitarbeitenden gibt es Abhängigkeiten im Sinne, ohne jeweils den anderen geht es nicht. Es braucht beide Parteien gleichermassen. Im 2022 hat es einige Pflegeinstitutionen mit Betriebsschliessungen getroffen, die im Laufe der Zeit an Attraktivität verloren haben. Das in der Zwischenzeit geschlossene Pflegeheim Staubishub konnte zuletzt keine Bewohner mehr gewinnen, genau aus diesem Grunde. Andere Institutionen hat es getroffen, weil sie als Arbeitgeber an Attraktivität Boden verloren haben und zu wenig neues Personal rekrutieren konnten.



Spenden 2022

Genau das darf unserer Genossenschaft, mit der erklärten Zielsetzung der Unabhängigkeit, nicht passieren. Dabei sind querdenken, gross denken, wach und mutig sein, ganz wichtige Elemente die uns im 2023 auf Ebene der Führung und Mitarbeitenden stark fordern werden.

Danke!

Das 2022 war geprägt von einer sehr hohen Auslastung, des Projektdenkens, wichtigen Entscheidungen, Umsetzungen und der dadurch verbundenen hohen Arbeitslast für alle Beteiligten auf allen Stufen. Und dennoch haben wir den Menschen im Fokus nie verloren. Vielen herzlichen Dank an das Engagement aller Vorstandsmitglieder, Kadermitarbeitenden, Mitarbeiter, Freiwilligen und Leistungsträger im und um das AWH. Ich bin überzeugt davon, dass wir als Genossenschaft Alterswohnheim Neukirch-Egnach und Gemeinschaft auf sehr gutem Weg in die Zukunft unterwegs sind.

Eure Institutionsleitung Thomas Bühler

Neukirch, den 3. April 2023

Fluktuation Bewohnende

Neueintritte		
Scherrer Dora	08.02.22	1937
Gsell Konrad	04.03.22	1932
Blum-Kalb Elisabeth	19.03.22	1923
Nicolet-Keller Jean-Louis	31.03.22	1939
Tschumi Rosmarie	28.04.22	1933
Germann Othmar	09.05.22	1934
Aeschbacher Hans	25.05.22	1929
Tanner Hans	07.06.22	1930
Kugler Mirta	24.06.22	1942
Friedauer Paula	21.07.22	1926
Michel-Lienhard Rahel	17.09.22	1936
Gemperli Walter	11.10.22	1950
Niklaus Hansruedi	01.12.22	1933
Niklaus-Müller Klara	01.12.22	1935
\/		

Verstorben Tellenbach Heidi + 07.02.2022 1928 Buhlmann Melanie + 21.05.2022 1928 + 30.08.2022 Ledergerber Martha 1932 Michel Max + 29.09.2022 1935 Schaufelbühl Hugo + 07.11.2022 1951 Büsser Ruth + 21.12.2022 1937 Stapleton-Diener Gertrud + 25.12.2022 1921 Gurumlai-Sommer Anna + 28.12.2022 1938 Gründler Hildegard 1931 + 31.12.2022

Austritt nach Haus	se oder in ei	ne andere
Institution		
Scherrer Dora	25.02.22	1937
Gsell Konrad	09.04.22	1932
Germann Othmar	23.05.22	1934
Aeschbacher Hans	08.06.22	1929
Tanner Hans	13.06.22	1930

Spendenkonto Bewohner

Saldo per 01.01.22	31'100
Total eingegangene Spenden und Beiträge	4'874
Total Auslagen für Anlässe und Ausflüge	-12'008
Saldo per 31.12.22	23'966

Spendenkonto Personal

Saldo per 01.01.22	13'584
Total eingegangene Spenden und Beiträge	2'050
Total Auslagen für Anlässe und Ausflüge	-11'568
Saldo per 31.12.22	4'066

Einen grossen und herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender

Im Namen unserer Bewohnenden und Mitarbeitenden be- Wertschätzung für unsere tägliche Arbeit und setzen das danken wir uns herzlich für alle Ihre Spenden. Dass wir als Geld bewohnerbezogen wieder ein. So wird es unseren Institution in den Trauerzirkularen berücksichtigt werden Bewohnenden ermöglicht Stunden der Unbeschwertheit zu und auf den Zins der Anteilscheine verzichtet wird, ist nicht selbstverständlich. Die Spenden verstehen wir als grosse

geniessen.





Bilanz Geschäftsjahr 2022

PROVIDA				
	2022	%	2021	%
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	1'463'259.15		1′378′086.12	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	526′050.45		490′360.30	
Delkredere	-24′500.00		-24′500.00	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Dritten	0.00		99.65	
Vorräte, angefangene Arbeiten und nicht fakturierte Dienstleistungen	70′155.62		111′730.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	27′094.30		4′198.10	
Total Umlaufvermögen	2′062′059.52	40 %	1′959′974.17	38 %
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Gegenüber Dritten	200.00		200.00	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen				
Mobiliar und Einrichtungen	248′158.39		248′205.45	
EDV Anlagen	8′789.55		0.00	
Immobile Sachanlagen	2'813'528.12		2'896'031.85	
Immaterielle Werte	12′736.35		0.00	
Total Anlagevermögen	3′083′412.41	60 %	3′144′437.30	62 %
Total Aktiven	5′145′471.93	100 %	5′104′411.47	100 %

Bilanz Geschäftsjahr 2022

	2022	%	2021	%
			2021	
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	109'037.09		139'381.90	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	130'000.00		130'000.00	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	234'195.95		270'808.55	
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	78′911.62		45′345.70	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	552′144.66	11 %	585′536.15	11 %
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	2′550′000.00		2'680'000.00	
Langfristige Rückstellungen und Fonds	1'468'787.00		1'485'438.15	
Total Langfristiges Fremdkapital	4′018′787.00	78 %	4′165′438.15	82 %
Eigenkapital				
Genossenschaftskapital	309′500.00		307′500.00	
Gesetzliche Gewinnreserve	43'650.00		43'650.00	
Freiwillige Gewinnreserven				
Bilanzgewinn				
Vortrag vom Vorjahr	749.67		149'063.36	
Jahresgewinn /-verlust	220'640.60		-146′776.19	
	221′390.27	4 %	2′287.17	0 %
Total Eigenkapital	574′540.27	11 %	353′437.17	7 %
Total Passiven	5′145′471.93	100 %	5′104′411.47	100 %



Erfolgsrechnung 2022

D	D	1	ı.	Λ

	2022	<u>%</u>	2021	%
Übriger betrieblicher Aufwand				
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	-170′276.78		-175′318.45	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-90′539.87		-69′315.60	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-126′427.95		-118′225.25	
Übriger betrieblicher Aufwand	-59′715.47		-48′202.25	
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-446′960.07	-8 %	-411′061.55	-9 %
Betriebserfolg vor Finanzerfolg,				
Abschreibungen und Wertberichtigungen	364′783.54	7 %	-262′977.19	-6 %
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf				
Positionen des Anlagevermögens	-115′075.09		-170'000.00	
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und				
Steuern	249′708.45	5 %	-432′977.19	- 9 %
Finanzaufwand	-40′374.30		-42′713.85	
Betriebserfolg vor Steuern	209′334.15	4 %	-475′691.04	-10 %
Betriebsfremder Ertrag	0.00		77′990.00	
Ausserordentlicher Aufwand	-1′000.00		-560′000.00	
Ausserordentlicher Ertrag	12′306.45		810′924.85	
Jahresgewinn /-verlust	220′640.60	4 %	-146′776.19	-3 %

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

P	R	O	V	D	A

	2022	%	2021	%
Betrieblicher Ertrag				
Pensionstaxen	2'843'594.00		2'473'281.00	
Pflegetaxen	2′284′065.20		2'082'716.20	
Medizinische Nebenleistungen	25′520.75		33'023.50	
Mahlzeitendienst	133′945.35		138′777.50	
Übriger Erlös	31′057.16		31′259.31	
Total Betrieblicher Ertrag	5′318′182.46	100 %	4′759′057.51	100 %
Direkter Aufwand				
Medizinischer Bedarf	-83′455.25		-72′895.05	
Lebensmittel und Getränke	-375′161.50		-346′393.25	
Haushalt	-114′009.60		-118′435.15	
Total Direkter Aufwand	-572′626.35	-11 %	-537′723.45	-11 %
Betriebsergebnis nach Material- und			-	
Warenaufwand	4′745′556.11	89 %	4'221'334.06	89 %
Personalaufwand	-3′933′812.50		-4'073'249.70	
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	811′743.61	15 %	148′084.36	3 %

12 13



Budget 2023 / 2022

	Budget 2022	%	Rechnung 2022	%	Budget 2023	%
Betrieblicher Ertrag						
Pensionstaxen	2'667'055		2'843'594		2'793'345	
Pflegetaxen	2'086'963		2'284'065		2'308'698	
Medizinische Nebenleistungen	34'000		25'521		27'000	
Mahlzeitendienst	125'440		133'945		167'000	
Übriger Erlös	24'300		31'057		23'950	
Total Betrieblicher Ertrag	4'937'758	100 %	5'318'182	100 %	5'319'993	100
Direkter Aufwand						
Medizinischer Bedarf	-75'600		-83'455		-51'600	
Lebensmittel und Getränke	-337'000		-375'162		-365'084	
Haushalt	-135'150		-114'010		-111'840	
Total direkter Aufwand	-547'750	-11 %	-572'626	-11 %	-528'524	-10 '
Betriebsergebnis nach Material- und	4'390'008	89 %	4'745'556	89 %	4'791'469	90 %
Warenaufwand	4 370 008	07 /0	4 743 330	07/6	4 / 7 1 40 7	<i>70 /</i>
Personalaufwand	-3'749'885		-3'933'813		-3'997'500	
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	640'123	13 %	811'744	15 %	793'969	15 %

	Budget 2022	%	Rechnung 2022	%	Budget 2023	%
Übriger betrieblicher Aufwand						
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	-165'500		-170'277		-165'500	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-81'200		-90'540		-94'280	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-80'000		-126'428		-110'500	
Übriger betrieblicher Aufwand	-45'000		-59'715		-45'550	
Total übriger betrieblicher Aufwand	-371'700	-8 %	-446'960	-8 %	-415'830	-8 %
Betriebserfolg vor Finanzerfolg,	268'423	5 %	364'784	7 %	378'139	7 %
Abschreibungen und Wertberichtigungen	200 423	J /0	304 704	7 70	370 137	, ,
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf	-173'000		-115'075		-111'617	
Positionen des Anlagevermögend	-173 000		-1130/3		-111017	
Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	95'423	2 %	249'708	5 %	266'522	5 %
Finanzaufwand	-38'850		-40'374		-38'850	
Betriebserfolg vor Steuern	56'573	1 %	209'334	4 %	227'672	4 %
Betriebsfremder Ertrag	-1'000				-1'000	
Ausserordentlicher Aufwand			-1'000			
Ausserordentlicher Ertrag			12'306			
Ordentliches Unternehmensergebnis	55'573	1 %	220'641	4 %	226'672	4 %

PROVIDA

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

Genossenschaft Alterswohnheim Neukirch-Egnach, Neukirch

St. Gallen, 17. März 2023

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Genossenschaft Alterswohnheim Neukirch-Egnach** für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrags nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen. Ferner bestätigen wir, dass das Genossenschafterverzeichnis korrekt geführt wird.

PROVIDA Wirtschaftsprüfung AG

Mauro Palazzesi zugelassener Revisionsexperte Leitender Revisor Michael Feldmann zugelassener Revisor

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag des Vorstands über die Verwendung des Reinertrags

PROVIDA

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

2 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

		2022	2021
2.1	Anlagevermögen		
	Wertschriften (Anteilschein Raiffeisenbank)	200	200
	Betriebseinrichtungen	248′158	248′205
	Immobilie Alterswohnheim	2'785'712	2'896'032
	IT-Einrichtungen	21′526	0
	Projekt Betreutes Wohnen	27'816	0
	Total Anlagevermögen	3'083'412	3′144′437

Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	2022	2021
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Darlehen Politische Gemeinde Egnach	2'200'000	2'330'000
Hypotheken	350'000	350'000
Gegenüber Dritten	2′550′000	2'680'000
Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
(Laufzeit > 5 Jahre)	2'550'000	2'680'000

	2022	2021
3.2 Rückstellungen und Fonds		
Rückstellung Baulicher Unterhalt	1'415'755	1'415'755
Betriebsreserve	25'000	25'000
Spendenfonds Personal	4'066	13′584
Spendenfonds Bewohner	23′966	31′100
Rückstellungen und Fonds	1'468'787	1'485'438

16 17



Anhang Revisionsstelle

0

9'661

2021 3.3 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasing- oder Mietverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können. Kaufvertragsähnliche Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach

3.4

PROVIDA

Bilanzstichtag

Aufstockung Rückstellung Bau	0	-560′000
Auszahlung Anteilscheine	-1′000	0
Total ausserordentlicher Aufwand	-1′000	-560′000
Gewinn aus dem Verkauf des EFH	0	658′225
Auflösung der Betriebsreserve	0	150'000
Einarbeitungszuschuss	7′800	0
CO2-Abgabe	2′734	0
Spenden aus Anteilscheinen	0	2′700
Übrige	1′772	0
Total ausserordentlicher Ertrag	12′306	810′925
Total ausserordentlicher Erfolg	11′306	250′925

Anhang Revisionsstelle

Anzahl Mitarbeiter Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt Bis zehn Vollzeitstellen Nicht über 50 Vollzeitstellen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite		Weitere vom Gesetz verlangte Angaben		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt Bis zehn Vollzeitstellen Nicht über 50 Vollzeitstellen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite			2022	2021
Bis zehn Vollzeitstellen Nicht über 50 Vollzeitstellen Über 250 Vollzeitstellen Über 250 Vollzeitstellen Über 250 Vollzeitstellen Über 250 Vollzeitstellen Z022 Z021 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Z5'897 Z5'243 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000	1			
Nicht über 50 Vollzeitstellen Nicht über 250 Vollzeitstellen Über 250 Vollzeitstellen Über 250 Vollzeitstellen Z022 Z021 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Z5'897 Z5'243 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000				
Nicht über 250 Vollzeitstellen 2022 2021				
Über 250 Vollzeitstellen 2022 2021 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen 25'897 25'243 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000			X	X
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite				
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite		Uber 250 Vollzeitstellen		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen25'89725'243Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter EigentumsvorbehaltGrundpfandbestellung4'000'0004'000'000Buchwert2'785'7122'896'032Beanspruchte Kredite2'680'0002'810'000			2022	2021
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000		Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		•
Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung 4'000'000 4'000'000 Buchwert 2'785'712 2'896'032 Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000				
Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	keiten verwendeten <i>l</i>	
Beanspruchte Kredite 2'680'000 2'810'000		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich		
·		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung	keiten verwendeten A	Aktiven sowie 4'000'000
Total verplandete Aktivell 2 703 712 2 2 3 3 0 3 2		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert	4'000'000 2'785'712	Aktiven sowie 4'000'000 2'896'032
	3	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4'000'000 2'896'032
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000
		Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlich Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Grundpfandbestellung Buchwert Beanspruchte Kredite	keiten verwendeten A 4'000'000 2'785'712 2'680'000	Aktiven sowie 4′000′000 2′896′032 2′810′000

18 19



Anhang Revisionsstelle

2022 2021 Vortrag vom Vorjahr 749.67 149'063.36 Gewinn/Verlust des Rechnungsjahres -146'776.19 220'640.60 Zur Verfügung der Mitgliederversammlung 221'390.27 2'287.17 -3'095.00 -1'537.50 Verzinsung Anteilscheinkapital Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve -11'500.00 0.00 206'795.27 749.67 Vortrag auf die neue Rechnung

PROVIDA

Protokoll der 48. Generalversammlung vom 13.Mai 2022, 18.00 Uhr in der Rietzelghalle Neukirch-Egnach

Bereits zum 3.Mal wird die GV der Genossenschaft AWH in der Rietzelghalle abgehalten. Zur Einstimmung warten Margrith und Toni Hengartner mit Alphornklängen, Jodelgesang und dem Liedtext der "Hauschronik von Egnach", geschrieben 1950 von Herrn Keller, auf. Herzlichen Dank für die stimmungsvolle Eröffnung!

1. Begrüssung durch den Präsidenten

An diesem Freitag den 13. begrüsst der Präsident Thomas Ruhstaller wiederum exakt 66 Genossenschafter*innen wie im Jahr zuvor (absolutes Mehr 34), Vertretungen aus Gemeinde, Vereinen, Bewohnerrat und der Revisionsstelle zur 48. GV.

Als Stimmenzähler werden die Frauen Yvonne Kälin und Priska Müller gewählt.



Protokoll

2. Protokoll

Das im Geschäftsbericht publizierte Protokoll der Generalversammlung vom 18.06.2021 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Silvia Gschwend verdankt.

Margrith und Toni Hengartner mit Alphornklängen, Jodelgesang und dem Liedtext der "Hauschronik von Institutionsleitung

Der Präsident fasst eingangs nochmals das coronageprägte Jahr 2020 zusammen, welches grossen Einfluss auf den Geschäftsverlauf 2021 hatte. So war die Übergabephase der Institutionsleitung im Februar 2021 von der Pandemie geprägt. Der Heimalltag mit allen Coronamassnahmen, den gehäuften Todesfällen und den krankheits- und guarantänebedingten Personalausfällen, inklusive Heimleiter Meinrad Senn, war anspruchsvoll und kräfteraubend. Der frischgenesene abtretende Heimleiter musste eine Institution mit vielen Leerbetten und einem strapazierten Alltag übergeben. Nichts desto trotz ist der Übergabeprozess dank grossem Einsatz und Flexibilität aller Beteiligten gelungen! Die Führungsstruktur hat sich unter der Leitung von Thomas Bühler wie erwartet verändert. Bereits im Prozess der Rekrutierung wurde klar, dass neu eine Stelle "Leitung Ökonomie" geschaffen werden muss. Diese konnte mit der Person von Mike Hengartner hervorragend besetzt werden. Ebenso musste kurz nach dem Wechsel der Institutionsleitung die Stelle der langjährig geschätzten Mitarbeiterin Gaby Huber als Leiterin Administration und Finanzen neu besetzt werden. Diese Funktion hat nun Frau Petra Schlappritzi inne, welche sich ebenfalls sehr gut in die Prozesse eingearbeitet hat. Grundsätzlich wurde die operative Führungsstruktur überarbeitet und auf eine breitere Basis gestellt. So sind heute mehr Aufgaben an die Bereichsleitungen delegiert, was mehr Absprache, mehr Verantwortung, aber auch mehr Synergien und Verständnis gegenüber den anderen Disziplinen mit sich bringt. Bezüglich Corona hatte das Jahr 2021 viele Hürden bereit, wie Mehraufwand wegen Umsetzung der Massnahmen, Krankheitsfälle bei der Bewohnerschaft und den Mitarbeitenden, aber glücklicherweise keine gravierenden Verläufe. Im Januar, Februar und November konnten die

20 21



Coronaimpfungen durchgeführt werden.

Finanziell haben die enormen Leerbettenbestände und die damit verbundenen Mindererträge zu einem grossen betrieblichen Minus geführt. Diese Tatsache widerspiegelt sich in jeder coronabetroffenen Institution. Mehraufwendungen für Schutzmaterial etc. und der strategische Entscheid trotz angespannter Finanzsituation keine Entlassungen vorzunehmen haben die Rechnung zusätzlich belastet. Ein Teil der Kosten im Zusammenhang mit der Pandemiebewältigung wurde durch den Kanton beglichen. Ebenso hat der erfolgreiche Verkauf der Liegenschaft Schochenhhausstr. 3 zur "Verschönerung" der Jahresrechnung 2021 beigetragen. Obwohl die Einnahmen des Hausverkaufs auf einem separaten Konto zweckgebunden für die anstehenden Sanierungsarbeiten verbucht sind.

Nebst vielen Terminen zur Absprache der Pandemiebewältigung wurden auch unzählige zusätzliche Sitzungen betreffs Projekt "Betreutes Wohnen" abgehalten. Alles in Allem war das "Schiff AWH" im Jahr 2021 hohem Wellengang ausgesetzt und wurde erheblich durchgerüttelt. Nur dank grossem Verständnis seitens Bewohnerschaft und Angehöriger, zusätzlichem Effort und enormer Bereitschaft des Personals, einer engagierten und intakten Heimführung, weitsichtigen Entscheiden des Vorstands und vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern konnte das Schiff den Wellen trotzen. Ein riesiges DANKE an alle Disziplinen!



Heimleitung/Institutionsleitung

Stürmische Wellen sind in den Bereichen Wirtschaft, Politik und Finanzen immer wieder zu verzeichnen, neu und aussergewöhnlich haben diese in Form der Pandemie das Gesundheitswesen getroffen. Dies die einleitenden Worte von Thomas Bühler. Der neue Institutionsleiter wurde direkt mit dem starken Gegenwind konfrontiert und musste von Beginn an in seiner neuen Aufgabe per 1. April 2021 das Steuer fest in der Hand halten. "Das Virus hat uns im 2021 stark gefordert", so seine Aussage. Viele Stunden mussten im Kader für Information, Austausch und Umsetzung der Massnahmen aufgewendet werden. Trotz allem war es auch eine teambildende Zeit und es konnte ein guter Mittelweg gefunden werden das "Schiff AWH" sicher durch den Wellengang zu führen. Oberstes Gebot war stets: "Das Virus bleibt draussen- die Angehörigen nicht". Anfang Mai 2022 konnten alle Massnahmen im Zusammenhang mit Corona aufgehoben werden, geblieben ist lediglich das regelmässige Testen. Auch Thomas Bühler bedankt sich bei allen Beteiligten herzlich für die Bereitschaft und die Unterstützung die Entscheidungen mitzutragen.

Auch im pandemiegeprägten 2021 konnten viele gemeinsame Projekte wie "Gemeinsames kreatives Gestalten" zur Hausdekoration, gemeinsame Ausflüge, sowie ein vergrössertes vielfältiges Aktivierungsangebot angegangen werden. Es ist uns wichtig Körper und Geist der Bewohnerschaft zu fördern und möglichst viele unbeschwerte Momente zu ermöglichen. Gemeinsame Erlebnisse stärken das "WIR"-Gefühl". Thomas Bühler kann nach seiner knapp einjährigen Tätigkeit im AWH erfreut feststellen: "unsere Bewohner*innen und Mitarbeitenden haben das Herz auf dem richtigen Fleck!"

Das Geschäftsjahr 2022 konnte gemäss Thomas Bühler solide gestartet werden. Nach einer tiefen durchschnittlichen Auslastung von ca. 86% und nur schleppender Neubesetzung der Leerbetten im 2021 hat die Nachfrage nach Pflegeplätzen im 2022 stark zugenommen. Aktuell herrscht Vollbesetzung und mehrere Personen mit dringendem Bedarf mussten auf die "echte" Warteliste gesetzt werden. Pflegeplätze werden

wieder Mangelware. Daraus resultierend bewegt sich die laufende Erfolgsrechnung 2022 im budgetierten Bereich. Mit einer Schweigeminute wird der im Jahre 2021 verstorbenen Bewohner*innen und Genossenschafter*innnen gedacht (Siehe Broschüre GV).

4. Jahresrechnung 2021 und Budget 2022

Die Erfolgsrechnung 2021, welche zusammen mit der dazugehörigen Bilanz im Jahresbericht ersichtlich ist, wird wiederum von Rolf Müller erläutert. Wie bereits mehrfach erwähnt war das Jahr 2021 auch aus betriebswirtschaftlicher Sicht ein sehr schwieriges Jahr. Die dramatisch tiefe Auslastung nach den Coronatodesfällen, Heimleitungswechsel mit unausweichlichen Mehraufwendungen, Umstrukturierungen im Abrechnungsmodus etc. konnten nur teilweise ausgeglichen werden. Trotz intensiver Bemühungen aller Sparten resultierte aus dem laufenden Betrieb ein Defizit von rund Fr. 432'000. Coronarückzahlungen des Kantons in der Höhe von Fr.77'990, sowie die Auflösung der Betriebsreserven aus dem Betriebsjahr 2020 (Fr. 150'000) und natürlich der Gewinn aus dem Verkauf EFH (Fr. 658'000) führen schlussendlich zu einem Jahresergebnis mit einem Verlust in der Höhe von Fr. 146'776.19 bei einem lahresumsatz von Fr. 4'759'057.51.

Die üblichen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 170'000 wurden getätigt.

Der Verkauf der Liegenschaft Schochenhausstr.3 in diesem Betriebsjahr hat sich als Glücksfall erwiesen. Rolf Müller betont, dass das AWH dadurch mit einem "blauen Auge" davongekommen ist. Ebenso bekräftigt er auch, dass alle Mitarbeitenden und insbesondere das Kader ihr Bestes gegeben haben und die gesamte Leitung des AWH der sozialen Verantwortung als grosser Arbeitgeber der Gemeinde nachgekommen ist.

Der anwesende Revisor der Firma PROVIDA AG, M. Palazzesi, hat keine Anmerkungen zum Revisorenbericht.



5. Abstimmung Jahresrechnung, Verzinsung der Anteilscheine, Entlastung des Vorstandes

Die Verzinsung der Anteilscheine zu ½ % sowie die Jahresrechnung 2021 werden von der Versammlung einstimmig abgesegnet und der Vorstand für die Jahresarbeit entlastet.

Für das laufende Betriebsjahr 2022 wurde ein Unternehmensergebnis von Fr. 55'000 budgetiert. Basierend auf leicht tieferen Personalkosten. Momentan befinden wir uns auf Budgetkurs.

6. Verabschiedungen6.1 Verabschiedung Sonja Kéri

Mit 2-monatiger Verspätung ist im Mai 2022 Sonja Kéri in ihren wohlverdienten Ruhestand getreten. Im Jahre 2006 hat sie die Stelle als diplomierte Pflegefachfrau im AWH Neukirch angetreten. Rasch folgte der Aufstieg zur Stv. Pflegedienstleitung, über Stationsleitung zur Ausbildungsverantwortlichen. Innert den letzten Jahren hat sie immer wieder Funktionen ad interim besetzt, immer dort wo "Not an der Frau" war. Doch ihre Herzensangelegenheit waren die Lernenden. Zwischen 2013 und 2022 hat sie 23 Lernende mit viel Begeisterung, Einfühlungsvermögen und Geschick auf dem Einstieg ins Berufsleben begleitet. Als Ausdruck des Dankes für den "Strauss an Wissen und Berufsfreude" sind mehr als die Hälfte dieser Zöglinge persönlich anwesend und übergeben Blumen, Samen und





ein Erinnerungsalbum.

Die Pflegedienstleiterin Karin Thür würdigt die ausserordentlichen Verdienste mit einigen Impressionen und bekräftigt mit einem Bild aus einer Brandschutzvorführung: "Sonja Kéri war unsere Brandlöscherin!". Neben dem definitiven OK des Kantons müssen in erster Linie die Verträge mit den Investoren abgeschlossen, eine Baukommission gegründet und ein Architektenwettbewerb geplant werden.

Sonja Kéri ihrerseits bedankt sich herzlich, vorallem auch bei den Bewohnenden für die nötige Geduld, welche manchmal aufgebracht werden musste um Lerninhalte zu festigen.

7.Wahlen

Wahl Thomas Ruhstaller

Bereits seit 4 Jahren leitet Thomas Ruhstaller als Präsident den Vorstand des AWH. Glücklicherweise stellt er sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung trotz hoher beruflicher Belastung. Die einstimmige Wiederwahl, sowie die hervorragende Arbeit in dieser strapaziösen Zeit werden mit grossem Applaus verdankt.

Wahl der Revisionsstelle

Die Provida Wirtschaftsprüfung AG als Rechnungsrevisionsstelle, vertreten durch Herrn M. Palazzesi, wird ohne Gegenstimme bestätigt.

8. Stand Projekt Betreutes Wohnen

Bezüglich Projekt "Betreutes Wohnen" haben viele Sitzungen in unterschiedlichen Gremien stattgefunden. Die Baukommission des AWH unter der Leitung von Richard

Jussel hat unzählige Sitzungen mit verschiedenen Parteien wie Gemeinde, Investoren, Architekten, Zonenplaner etc. abgehalten. Unterdessen wurde via Gemeinde ein Vorprojekt beim Kanton eingereicht, welches zwei Bauten mit ca. 17 resp. 6 Wohnungen und Praxisräumlichkeiten vorsieht. Aktuell liegt der Antrag zur Vorprüfung einer Zonenplanänderung beim Kanton. Es sind noch Abklärungen im Gange. Es ist, wie an der letztjährigen GV erwähnt das Ziel, die Bautätigkeit durch Investoren zu finanzieren und durch das AWH zu betreiben um die Gelder zur Sanierung des bestehenden Heimes zu generieren. Um schliesslich die definitive Eingabe zur Zonenplanänderung einzugeben ist die Zustimmung der Gemeindebevölkerung nötig. Dazu wird voraussichtlich eine ausserordentliche Gemeindeversammlung nötig werden. Neben dem definitiven OK des Kantons müssen in erster Linie die Verträge mit den Investoren abgeschlossen, eine



9. Mitteilungen und Umfrage

Die Umfrage wird nicht genutzt. So bedanken sich die beiden "Thomas", Präsident und Institutionsleiter, bei allen Anwesenden und läuten den nicht minder wesentlichen Teil des gemütlichen Beisammenseins bei Speis und Trank ein. Dieses Jahr werden wir mit einem Grill- und Salatbuffet aus der Küche des AWH unter der Leitung des Küchenchefs A. Posch und der Verpflegungsleitung S. Siegmann verwöhnt. Mit einem gluschtig schoggigen Dessert wird der Abend abgerundet. Herzlichen Dank allen Akteuren vor und hinter den Kulissen!

Neukirch, den 18.05.2022 Für den Vorstand:

Thomas Ruhstaller, Präsidium

666 CC)

Silvia Gschwend, Aktuarin



NEUKIRCH-EGNACH



Alterswohnheim NEUKIRCH-EGNACH

ARBONERSTRASSE 21A | 9315 NEUKIRCH-EGNACH TELEFON 071 474 73 73 | TELEFAX 071 474 73 72 info@awh-neukirch.ch | www.awh-neukirch.ch